

Internet: https://peter-hug.ch/1888_alfa/03_0989a

MainA. . B. . C. .

Ca.. Cb.. Cc.. Cd.. Ce.. Cf.. Cg.. Ch.. Ci.. Cj.. Ck.. Cl.. Cm.. Cn.. Co.. Cp.. Cq.. Cr.. Cs.. Ct.. Cu.. Cv.. Cw.. Cx.. Cy.. Cz..
D. . E. . F. . G. . H. . I. . J. . K. . L. . M. . N. . O. . P. . Q. . R. . S. . T. . U. . V. . W. . X. . Y. . Z. .

Artikel blättern: -100, -25, -5

+5, +25, +100

Alphabetische Liste mit allen Artikeln

Chemmis s. Chem. / 3

Chemnitz # (spr. kem-, hierzu der Stadtplan), Stadt in der sächs. Kreishauptmannschaft Zwickau, nach Umfang / 886

Chemnitz_2 # 1) Martin, der bedeutendste luther. Theolog aus der zweiten Hälfte des 16. Jahrh., geb. 1522 / 422

Chemnitzer Iwan Iwanowitsch, russ. Fabeldichter, geb. 5. Jan. (a. St.) 1745 zu Jenotajewsk im Gouvernement / 240

Chemsin (arab., "die fünf Finger"), die fünf Tagesgebete der Mohammedaner. / 10

Chemulpo (Ningseng, Jinsen), Hafenplatz an der Westküste von Korea, am südlichen Mündungsarm des Hanflusse / 130

Chenavard (spr. sch'nawár), Paul Joseph, franz. Maler, geb. 9. Dez. 1808 zu Lyon, wohnte als achtjähriger / 293

Chenciny Stadt im polnisch-russ. Gouvernement Kjelzy, 11 km von der Stadt Kjelzy, hat ein auf hohem Berge / 57

Chénebier (spr. schen'bjeh), franz. Dorf bei Belfort, in der Schlacht bei Belfort (s. d.) Stützpunkt / 25

Chénédollé (spr. schähndolleh), Charles Lioult de, franz. Dichter, geb. 4. Nov. 1769 zu Vire in der Normandie, / 213

Chênée (spr. schäueh), Fabrikort in der belg. Provinz und im Arrondissement Lüttich, unweit der Vereinigu / 33

Chenery (spr. tschenneri), Thomas, engl. Orientalist, geb. 1826 aus Barbados, studierte in Eton und / 121

Chénier (spr. schenjeh), 1) André Marie de, franz. Dichter, geb. 30. Okt. 1762 zu Konstantinopel, Sohn / 1146

Chenika pers. Getreidemaß, s. Artaba. / 5

Chenille (franz. spr. sch'uihj, verdeutscht: schenillje, "Raupe"), schnurförmiges, rauhes, / 216

Chenonceaux (spr. sch'uoungssoh), berühmtes Schloß im franz. Departement Indre-et-Loire, an der Eisenbahn / 69

Chenopodiaceen (Chenopodeen, Gänsefußartige), dikotyle Pflanzenfamilie aus der Ordnung der Zentrospermen, / 273

Chenopodium L. (Gänsefuß, Schmergel, Melde), Gattung aus der Familie der Chenopodiaceen, einjährige oder / 497

Chenu (spr. sch'nü), Jean Charles, Naturforscher und Arzt, geb. 30. Aug. 1808 zu Metz, studierte / 175

Cheops (Chufu), König von Memphis, der vierten Dynastie angehörig, lebte angeblich um 3000 v. Chr. / 177

Chephren (Chafra), König von Ägypten und Erbauer der zweitgrößte Pyramide (s. d.). / 11

Chepstow (spr. tscheppesto), Stadt in Monmouthshire (England), 3 km oberhalb der Mündung des Wye, von / 29

Chèque (franz., spr. schähk), s. Check. / 6

Cher # (franz., spr. schähr), lieb, teuer; mon c., mein Teurer; ma chère, meine Teure. / 14

Cher_2 # (spr. schähr, der Carus der Alten), Fluß im mittlern Frankreich, entspringt in den Bergen / 546

Cheramellabaum s. Cicca. / 3

Cherasco (spr. kerásko), Stadt in der ital. Provinz Cuneo, Kreis Mondovi, 2 km vom Zusammenfluß des / 103

Cheraskow Michail Matwejewitsch, russischer Dichter, geb. 25. Okt. (a. St.) 1733 zu Petersburg, stammt / 232

Cherbourg (spr. schärbuhr), Arrondissementshauptstadt und Kriegsplatz ersten Ranges im franz. Departement / 1260

Cherbuliez (spr. schärbüljeh), einflußreiche Familie zu Genf, deren Glieder sich durch wissenschaftliche / 901

Cherem (hebr.), Bannfluch, Bann (s. d.). / 5

Cheribon Insel, s. Tscheribon. / 4

Cherimoya (Cherimolia), s. Anona. / 4

Chermes s. Blattläuse. / 3

Cherokee (spr. tschiroki), s. Tscherokesen. / 5

Chéron (spr. scheróng), Elisabeth Sophie, franz. Emailmalerin, Kupferstecherin, Dichterin etc., geb. / 111

Cherrier (spr. scherrjeh), Charles Joseph de, franz. Militär und Historiker, geb. 6. März 1785 zu Neufchât / 184

Chersiphron griech. Architekt, zu Knosos auf Kreta geboren, begann mit seinem Sohn Metagenes etwa um 580 / 55

Cherso (spr. kerso), eine zur österreich. Markgrafschaft Istrien gehörige Insel im Quarnerogolf, / 176

Internet: https://peter-hug.ch/1888_alfa/03_0989a

Cherson (spr. -sson), Gouvernement im südlichen Rußland, welches den größten Teil der frühern russische / 1176
 Chersonesus (Chersonesos, griech., "Halbinsel"), im Altertum besondere Benennung mehrerer Halbinseln. / 480
 Chertsey (spr. tschertsj), Stadt in der engl. Grafschaft Surrey, an der Themse, mit (1881) 4500 Einw. / 28
 Cherub (in der Mehrzahl Cherubim), Gebilde der religiösen Symbolik des Alten Testaments, deren Grundgestalt / 202
 Cherubini (spr. ke-), Maria Luigi Carlo Zenobio Salvador, Komponist, geb. 14. Sept. 1760 zu Florenz, erhielt / 729
 Chéruel (spr. scherüell), Pierre Adolphe, franz. Historiker, geb. 17. Jan. 1809 zu Rouen, erhielt seine / 218
 Cherusker german. Volk, setzte unter Arminius (s. d.) den Eroberungen der Römer in Germanien durch die / 151
 Cherwell (spr. tscher-), Nebenfluß der Themse (s. d.). / 7
 Chesapeakebai (spr. tschessäpik-), der größte Meerbusen an der Ostküste der Vereinigten Staaten von Nordamerik / 63
 Cheshire (spr. tscheschir), Grafschaft an der Westküste von England, wird nördlich von den Grafschaften / 286
 Cheshunt (spr. tscheschönt), Stadt in Hertfordshire (England), mit (1881) 7736 Einw. und einem berühmten / 17
 Chesnelong (spr. schän'lóng), Pierre Charles, franz. ultramontaner Parteiführer, geb. 14. April 1820 / 212
 Chesney (spr. tschessni), 1) Francis Rawdon, engl. General und Reisender, bekannt als der Pionier der / 408
 Chessylith s. v. w. Kupferlasur. / 3
 Chester (spr. tscheßter), 1) Hauptstadt von Cheshire (England), auf felsiger Anhöhe am schiffbaren / 456
 Chesterfield # (spr. tscheßterfild), Stadt im nordöstlichen Derbyshire (England), am Rother, hat eine alte / 50
 Chesterfield_2 # (spr. tscheßterfild), Philip Dormer Stanhope, Graf von, engl. Staatsmann und Schriftsteller, / 226
 Chesterfieldinseln (spr. tscheßtersihld-), eine westlich von der Nordspitze von Neukaledonien gelegene Gruppe / 24
 Chesterkäse bekannter, in der englischen Grafschaft Cheshire (s. d.) bereiteter Käse. / 10
 Chesterrennen (Glockenrennen), s. Wettrennen. / 4
 Chesterton (spr. tscheßtert'n), Stadt, dicht bei Cambridge (England), mit (1881) 5705 Einw. / 12
 Chetib s. K'tib. / 3
 Chetiter (Hethiter, Chetäer), in den ältesten Urkunden Hauptname der Bevölkerung Syriens; dann insbesondere / 60
 Chetubim (richtiger Ketubim, hebr.), s. v. w. Hagiographa; s. Bibel, S. 879. / 10
 Chev bei zoolog. Namen Abkürzung für Aug. Chevolat (Entomolog in Paris). / 11
 Chevaleresk (franz. chevaleresque, spr. schwal-), ritterlich. / 6
 Chevalerie (franz., spr. schwäl'rih), Ritterschaft, Rittertum. C. de lecture (lat. milites clerici), im / 31
 Chevalier # (franz., spr. schwäl'jeh), Ritter, in Frankreich früher Titel des mittlern Adels. C. d'honneur, / 38
 Chevalier_2 # (spr. schwal'jeh), 1) Michel, franz. Nationalökonom, geb. 13. Jan. 1806 zu Limoges, besuchte / 568
 Chevalier d'Eon (spr. schwal'jeh deóng), Günstling Ludwigs XV., s. Eon de Beaumont. / 12
 Chevallier (spr. schwal'jeh), Jean Baptiste Alphonse, Pharmazeut und Chemiker, geb. 19. Juli 1793 zu Langres, / 126
 Chevandier de Valdrôme (spr. schwang'djeh d'wal-drohm), Jean Pierre Napoléon Eugène, franz. Politiker, geb. 17. Aug. / 162
 Cheveau-légers (franz., spr. schwo-lescheh, oft unrichtig Chevaux-légers geschrieben), leichte Reiter gleich / 124
 Chèvecier (franz., spr. schäw'ss'jeh), in der kathol. Kirche der oberste Domherr, welcher die Wachslichte / 19
 Chevelure (franz., spr. schow'lühr), Haarwuchs. / 5
 Chevet (franz., spr. sch'wäh), Kopfkissen; bei der Artillerie s. v. w. Richtpolster, Richtkeil. / 11
 Cheville, Pas de (spr. pa d' schwihj), ein Bergpfad auf dem Wallis (Sion-Conthey) in das waadtländische Thal / 43
 Chevillieren s. Färberei. / 3
 Cheviot 1) die Wolle von den im Cheviotgebirge gezüchteten Schafen der Cheviottrasse. / 63
 Cheviots (spr. tschewjots, Cheviot Hills), ein Gebirgszug, welcher die Grenze zwischen England und Schottland / 57
 Cheviter kanaanit. Volk in Palästina, wohnten in den Gebirgstälern um Gibeon und Sichem nordwärts / 43
 Chèvremont (spr. schäwr'móng), im Mittelalter berühmtes Kloster im SO. von Lüttich, an der Vesdre. / 55
 Chevreul (spr. schowröi), Michel Eugène, Chemiker, geb. 31. Aug. 1786 zu Angers im Departement Maine-et-Loi / 230
 Chevreuse # (spr. schowröhs), Stadt im franz. Departement Seine-et-Oise, Arrondissement Rambouillet, an / 55
 Chevreuse_2 # (spr. schowröhs'), Marie von Rohan-Montbazon, Herzogin von, geb. 1600, Tochter des Herzogs / 118
 Chevron (franz., spr. schowróng), in der Heraldik "Sparren" im Wappen; beim französischen / 50
 Cheyenne City (spr. schejenu ssitti), aufblühender Ort im nordamerikan. Territorium Wyoming, 1851 m ü. M., / 40
 Chézy (spr. schesi), 1) Antoine Léonard de, franz. Orientalist, geb. 15. Jan. 1773 zu Neuilly, war / 466

Internet: https://peter-hug.ch/1888_alfa/03_0989a

Chiabrera (spr. kja-), Gabriello, berühmter ital. Dichter, geb. 8. Juni 1552 zu Savona im Genuesischen, / 355
 Chiaje bei zoolog. Namen: St. delle Chiaje (spr. kjae), geb. 1794, gest. 1860 als Professor der Anatomie / 21
 Chialli (spr. kjä-), Vincenzo, ital. Maler, geb. 27. Juli 1787 zu Città di Castello, war anfangs zum / 145
 Chiamata (ital., spr. kjamä-), Ruf, Aufforderung, besonders Hervorruf im Theater; ein auf etwas hinweisendes / 17
 Chiana (ital., spr. kjä-, Clanis), Wasserlauf in Mittelitalien, Abfluß einer lange versumpften, jetzt / 238
 Chianciano (spr. kjantschano), Flecken in der ital. Provinz Siena, Kreis Montepulciano, im Chianathal, / 36
 Chianti (spr. kjánti), Hügellandschaft der ital. Provinz Siena, mit Pflanzungen von Oliven- und Maulbeerb / 39
 Chiapa de los Indios (spr. tschiapa), Stadt im mexik. Staat Chiapas, am schiffbaren Chiapas, schon 1527 gegründet / 34
 Chiapas (spr. tschiapas, Las C.), ein mexikan. Bundesstaat, nordöstlich vom Meerbusen von Tehuantepec / 460
 Chiaramonte (spr. kja-), Stadt in der ital. Provinz Siracusa (Sizilien), Kreis Modica, hoch gelegen, mit / 25
 Chiaramonti (spr. kja-), Familienname des Papstes Pius VII.; von ihm haben mehrere wissenschaftliche und / 24
 Chiaravalle (spr. kjaraw-), Dorf in der ital. Provinz Mailand, mit ehemaliger, vom heil. Bernhard 1135 gegründete / 26
 Chiari # (spr. kja-), Kreishauptstadt in der ital. Provinz Brescia, an der Eisenbahn Mailand-Verona, / 47
 Chiari_2 # (spr. kja-), Pietro, ital. Dichter und Romanschreiber, geb. 1700 zu Brescia, war anfangs Jesuit, / 144
 Chiarini (spr. kja-), Giuseppe, ital. Dichter und Kritiker, geb. 5. Aug. 1833 zu Arezzo, bildete sich / 197
 Chiaroscuro (ital., spr. kja-), s. Helldunkel. / 6
 Chiasma (griech.), die Kreuzung von Nervenfaserbündeln. / 6
 Chiasmus (griech.), die kreuzweise Stellung nach der Form des griechischen Buchstaben (X); in der Grammatik / 52
 Chiastolith s. Andalusit. / 3
 Chiastolithschiefer s. Andalusit und Thonschiefer. / 5
 Chiavari (spr. kjaw-), Kreishauptstadt in der ital. Provinz Genua, an der Bai von Rapallo (Riviera di / 78
 Chiavenna (spr. kjaw-, Clavenna, Kläfen), Stadt in der ital. Provinz Sondrio, nördlich vom Comersee, / 369
 Chiaves (spr. kjawes), Desiderato, ital. Dichter und Staatsmann, geb. 2. Okt. 1825 zu Turin, studierte / 125
 Chiavette (ital., spr. kjawette, Chiave transportate, "versetzte Schlüssel"), in der Musik / 140
 Chibouharz s. Bursera. / 3
 Chic (franz., spr. schik), Schick, Geschick, Kunstgriff, Kniff; insbesondere die rechte Art des Benehmens / 34
 Chicago (spr. schikahgo), die größte Stadt des nordamerikan. Staats Illinois, einer der ersten Getreide / 782
 Chicane (franz.), s. Schikane. / 4
 Chicarot (Chica Carajuru) C8H8O3, roter Farbstoff aus den Blättern der Bignonia Chica Humb., welcher / 105
 Chicha (spr. tschitscha, Chica), alkoholisches Getränk, welches in Südamerika aus Mais in der Weise / 76
 Chichas (spr. tschitschas), Distrikt im Departement Potosi des südamerikan. Staats Bolivia, mit den / 19
 Chichen (spr. tschitschen), s. Valladolid (Yucatan). / 6
 Chichester (spr. tschitschestr), Hauptstadt der engl. Grafschaft Sussex, auf einer kleinen Anhöhe am Fluß / 138
 Chichimeken (spr. tschitschi-), Volk, s. Mexiko. / 6
 Chichonpflanze (Chichim), s. Cassia. / 4
 Chickahominy (spr. tschickahommini), Fluß im nordamerikan. Staat Virginia, welcher 12 km oberhalb Jamestown / 44
 Chickamauga (spr. tschickämahgä), Bach im nordamerikan. Staat Georgia, welcher bei Chattanooga in den / 56
 Chickasaw (spr. tschickässah), Indianervolk, s. Tschikasa. / 6
 Chiclana de la Frontera (spr. tschi-), Bezirksstadt in der span. Provinz Cadiz, am Lirio, der sich in den Petrikanal / 43
 Chiclayo (spr. tschiklajo), Stadt im Departement Lambayaque der südamerikan. Republik Peru, in der Küsteneb / 32
 Chicontepec (spr. tschi-), Stadt im mexikan. Staat Veracruz, 150 km südlich von Tampico, 90 km vom Golf / 27
 Chicopee (spr. tschickopi), Gemeinde im amerikan. Staat Massachusetts, am Connecticut River, mit Baumwollwebe / 23
 Chicot s. Gymnocladus. / 3
 Chiddekel (Hiddekel), nach 1. Mos. 2, 14 einer der Hauptströme des Paradieses, wahrscheinlich der Tigris / 20
 Chidder (Chidhr, Chisr), nach mohammedanischer Sage Wesir eines altpersischen Herrschers, Keikobad, / 63
 Chief (engl., spr. tschihf), s. v. w. Chef; Lord C. Justice, Lord-Oberrichter, d. h. der Vorsitzende / 18
 Chiemsee # der größte Landsee in Bayern, deshalb auch Bayrisches Meer genannt, liegt im südöstlichen / 335
 Chiemsee_2 # ehemals ein Bistum in Bayern, wurde 1215 vom Erzbischof von Salzburg eingerichtet, weshalb diesem / 42

Internet: https://peter-hug.ch/1888_alfa/03_0989a

Chienti (spr. kjenn-), Fluß in der ital. Provinz Macerata, entspringt am Monte Cavallo in den Apenninen / 57
 Chieri (spr. kjeri), alte Stadt in der ital. Provinz Turin, durch Zweigbahn mit der Linie Alessandria-Turin / 98
 Chiers (spr. schje oder schjäh), Fluß im nordöstlichen Frankreich, entspringt im SW. des Großherzogtum / 38
 Chiese (spr. kje-), Fluß in Südtirol und der Lombardei, der an der Vedretta di Lavio in der Adamello-Gruppe / 47
 Chieti (spr. kje-), eine Provinz Unteritaliens, bis 1871 Abruzzo citeriore genannt, grenzt im O. an / 368
 Chièvres (spr. schjähwr, das alte Servia), Stadt in der belg. Provinz Hennegau, Arrondissement Ath, / 53
 Chiewitz Poul, dän. Schriftsteller, geb. 1817, gest. 1854 in Kopenhagen, trat sowohl mit Romanen auf, / 64
 Chiffer s. Chiffre. / 3
 Chifferschrift Die Notwendigkeit, wichtige schriftliche Mitteilungen dem allgemeinen Verständnis zu entziehen, / 2690
 Chiffon (franz., spr. schifón), Stück altes Zeug, Lappen, auch verächtlich für weiblichen Putz; / 32
 Chiffonnier (franz., spr. schifonjeh), Lumpensammler; Chiffonnière (spr. -njähr), Lumpensammlerin; dann / 15
 Chiffonnieren (franz., spr. schif-), zerknittern, zerknüllen, vorzüglich weibliche Kleidungsgegenstände. / 9
 Chiffre (franz., spr. schifr, Chiffer), Ziffer, Zahlzeichen; Namenszeichen, Anfangsbuchstabe eines Namens, / 13
 Chiffrieren s. Chifferschrift. / 3
 Chigi (spr. kihdschi), italienische, später gefürstete Familie, deren erstes bekanntes Haupt der / 219
 Chignon (franz., spr. schiujóug), eigentlich Genick, Nacken; dann auch das in einen beutelähnlichen / 57
 Chihuahua (spr. dschi-), mexikan. Staat im nordöstlichen Teil der Republik (s. Karte "Mexiko" / 570
 Chijs (sp. chheis), Peter Otto van den, niederländ. Numismatiker, geb. 22. Aug. 1802 zu Delft, studierte / 132
 Chilapa (spr. tschi-), Stadt im mexikan. Staat Guerrero, hoch gelegen, hat ein Seminar, Zuckerbau, Töpferei / 26
 Chilat (arab.), ein kostbares Kleid, das die Fürsten Persiens und Mittelasiens als Gnadengeschenk / 32
 Child (spr. tscheild), 1) Sir Josiah, geb. 1630, ein engl. Kaufmann, welcher, nachdem er als armer / 382
 Childebert Name von zwei fränkischen Königen aus dem Geschlecht der Merowinger: 1) C. I., Chlodwigs und / 240
 Childerich Name von drei fränkischen Königen aus dem Geschlecht der Merowinger: 1) C. I., angeblich der / 229
 Childers (spr. tschillers), 1) Hugh Culling Eardley, engl. Staatsmann, geb. 25. Juni 1827 zu London, / 314
 Chile (spr. tschile), Freistaat aus der Westküste von Südamerika (s. Karte "Argentinische Republik / 7756
 Chilcito (spr. tschilessito), Stadt in der Argentinischen Republik, s. Famatina. / 10
 Chiliarch (griech.), Befehlshaber über 1000 Mann, Oberst; s. Phalanx. / 9
 Chillas (Chiliade, griech.), die Zahl Tausend, eine Abteilung von Tausend. / 10
 Chiliasmus (griech.), der Glaube an ein künftiges tausendjähriges, mit Christi sichtbarer Wiederkunft / 918
 Chilifichte s. Araucaria. / 3
 Chilisalpeter s. Salpetersaures Natron. / 4
 Chilka (spr. tschil-), See, s. Tschilka. / 6
 Chillan (spr. tschiljan, San Bartolomeo de C.), Hauptstadt der Provinz Nuble in der Republik Chile, / 84
 Chillicothe (spr. schillikoth), 1) Stadt im nordamerikan. Staat Ohio, Grafschaft Roß, im fruchtbaren Thal / 70
 Chillon (spr. schijóng), düsteres Inselschloß im schweizer. Kanton Waadt, zwischen Villeneuve und / 165
 Chiloe # (spr. tschilóe), Provinz in der Republik Chile, besteht aus der Insel C., den Chonosinseln / 129
 Chiloe_2 # (spr. tschilóe, ursprünglich Chilihue, "Ende von Chile"), Insel an der Westküste / 308
 Chilognathen Chilopoden, s. Tausendfüßer. / 4
 Chilon s. Cheilon. / 3
 Chilpancingo (spr. tschilpanssingo, Ciudad de los Bravos), Hauptstadt des mexikan. Staats Guerrero, 1380 / 36
 Chilperich Name zweier fränk. Könige aus dem Geschlecht der Merowinger: / 291
 Chiltern Hills (spr. tschill-), Hügelkette in Buckinghamshire (England), am linken Themseufer, oberhalb Reading, / 50
 Chimära in der griech. Mythologie ein feuerspeiendes Ungeheuer in Lykien, nach Homer von göttlichem / 124
 Chimäre (franz.), s. Schimäre. / 4
 Chimaltenango (spr. tschi-), Hauptstadt des gleichnamigen Departements im zentralamerikan. Staat ^[Artikel, / 27
 Chimay # (spr. schimäh), Stadt in der belg. Provinz Hennegau, Arrondissement Thuin, am Blanche-Fluß / 77
 Chimay_2 # (spr. schimäh), 1) François Joseph Philippe de Riquet, Graf Caraman, Fürst von, geb. 21. / 293
 Chimborázo # (spr. tschim-), Provinz der südamerikan. Republik Ecuador, umfaßt den südlichen Teil der / 79

Internet: https://peter-hug.ch/1888_alfa/03_0989a

Chimborázo_2 # (spr. tschim-), ein Gipfel der Kordilleren von Quito, liegt in der Republik Ecuador, in der / 289
Chimbote (spr. tschim-), Hafenort im Departement Ancachs der südamerikan. Republik Peru, mit lebhaftem / 20
Alphabetische Liste mit allen Artikeln

weiter

Quelle: eLexikon - Bewährtes Wissen in aktueller Form > Sitemap> Von A-Z | Alphabetische Liste; publiziert von Peter Hug; Abruf
am 14.11.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/03_0989a?Typ=PDF

Ende eLexikon.